

Spielbank Wiesbaden: „Kult“: Sonntagspoker in Wiesbaden. „Über-Kult“: Der “Deep-Stack- Sunday” am nächsten Sonntag.

Mittlerweile ist es schon „Kult“ geworden, sonntags zum Pokern in die Spielbank Wiesbaden zu gehen. Anders lassen sich die hohen Besucherzahlen im Pokerbereich nicht erklären. Zwar wurde am gestrigen Sonntag, dem 20. Februar, die Rekordzahl von 143 Pokergästen des letzten Sonntags nicht ganz erreicht, aber die immer noch 119 Spieler sorgten auch gestern wieder für reichlich Action an sechs Turniertischen und vier Cash-Tables.

Und weil der Sonntag so beliebt ist, steigt am kommenden Sonntag, dem 27. Februar, auf vielfachen Wunsch der erste Wiesbadener **„Deep-Stack-Sunday“**. Für 500 Euro gibt's 10.000 Chips und eine schier endlose Spielzeit von 17:00 Uhr bis kurz vor Spielbankschluss um 4:00 Uhr morgens!

Völlig begeistert war beim gestrigen wieder ausverkauften € 75 Turnier auch ein junger Mann, 19 Jahre alt, der mit seinem Vater aus Groß-Gerau angereist war. Die Turnierteilnahme war sein Geburtstagsgeschenk und Vater und Sohn waren zum ersten Mal in der Spielbank. Leider hat es diesmal noch nicht bis zum Final-Table gereicht, aber der Begeisterung der Beiden tat dies keinen Abbruch.

Um 23:30 Uhr stand der Final-Tisch, an dem auch die Damen Heike Messerschmidt und Andrea Marsico Platz nahmen. Andrea Marsico fackelte nicht lange und nahm einen Mitstreiter nach dem anderen vom Tisch, darunter auch ihre weibliche Konkurrentin Messerschmidt. Und als sie um kurz nach eins dann nur noch mit Herbert Seitz am Tisch saß, einigten sich die

beiden auf einen Pari-Deal.

Heute, am traditionellen Profi-Montag, geht es in Wiesbaden mit einem spannenden € 100 Rebuy-Turnier weiter: Auf www.spielbank-wiesbaden.de kann man die aktuelle Buchungslage verfolgen und, wenn's eng wird, sich noch schnell per Bankkarte oder Kreditkarte einen Platz sichern – oder vor Ort im Casino, solange der Vorrat reicht.

Spielbank Wiesbaden – mehr Poker geht nicht in Rhein-Main!

Die Gewinner des Turniers vom Donnerstag, dem 17.02.2011:

1. Andrea Marsico (D)	1.280,- Deal
2. Herbert Seitz (D)	1.280,- Deal
3. NN	680,-
4. Michael Hüttl (D)	500,-
5. Sascha Puder (D)	400,-
6. Dieter Krickhahn (D)	360,-



Herbert Seitz (2) und Andrea Marsico (1)

In der Poker-Hochburg Wiesbaden wird natürlich nicht nur im klassischen Spiel begeistert gepokert, sondern **auch im Automatenpiel**: An den beiden PokerPro-Tischen im Automatenpiel lief die Cash-Action bis kurz vor 4:00 Uhr morgens. Der **Bad-Beat-Jackpot** der beiden PokerPro-Tische steht

derzeit bei **19.837,77** Euro.

Turniere im Klassischen Spiel: Im Wiesbadener Casino findet im Klassischen Spiel von Sonntag bis Donnerstag **täglich ein abgeschlossenes Turnier** mit in der Regel maximal 60 Teilnehmern statt:

Tag	Buy-In
Sonntag	75,-
Montag	200,- bis 500,-
Dienstag	100,-
Mittwoch	100,-
Donnerstag	75,-

Wer dabei sein möchte, sollte sich rechtzeitig anmelden und das geht so: Jedes der wöchentlich fünf Turniere kann über www.spielbank-wiesbaden.de von zu Hause aus gebucht werden: Einfach auf der Startseite der Homepage den Button links unten neben der Jackpot-Anzeige anklicken, gewünschte(s) Turnier(e) auswählen und das Buy-In per Kreditkarte oder Giro-Pay bezahlen. Oder aber – sofern nicht ausgebucht – bis spätestens 20.00 Uhr des jeweiligen Turniertages direkt in der Spielbank. Mit beiden Anmeldeverfahren kann man sich, wenn gewünscht, auch schon Monate im Voraus einen Turnierplatz sichern. Kommt was dazwischen – auch kein Problem: Dann wird halt umgebucht – nur rechtzeitig Bescheid geben.

Cashgame: Im Klassischen Spiel wird in Wiesbaden an allen sieben Tagen der Woche „gecasht“, so auch gestern: An **drei** voll besetzten Tischen mit Blinds 2/4 (100) wurde bis in die frühen Morgenstunden begeistert gepokert. Aber auch an den beiden turnierfreien Tagen Freitag und Samstag wird das Cashgame immer stärker, drei Tische sind auch hier mittlerweile die Regel. Dazu kommen noch zwei PokerPro-Tische im Automatenpiel mit Blinds 1/2 und 2/4.

Beim Cashgame im Klassischen Spiel wird (außer am Profi-Montag) in der Regel mit Blinds 2/4 gepokert, mit einem Minimum Buy-In von 100 Euro und nur 2 Euro Taxe pro Pot, die

aber erst ab einem Pot von 50 Euro eingehalten werden. Und natürlich gilt auch hier wie bei höheren Blinds: „No flop, no drop“. Günstiger geht's nicht!

Die Pokernacht in Zahlen:

20:00 Uhr Turnierbeginn

75 € Texas Hold'em, Freeze-Out

60 Turnierspieler

6 Turniertische

4.500 Preisgeldpool

4 Cash-Tables im Klassischen Spiel mit Blinds 2/4 (100)

Die beiden Cash-Tables (PokerPro) im AutomatenSpiel sind vorübergehend wegen Umbau geschlossen.

Turnierleiter: Friedhelm Höbel

Das, was beim Pokern in Wiesbaden immer gilt:

Keine Entry-Fee bei allen Turnieren, 100%ige Ausschüttung aller Buy-Ins !!!

Start der Turniere: Check-In: 19:30 Uhr, Start: 20:00 Uhr

Start der Cash-Games:

– **im Klassischen Spiel** ab 17:00 Uhr, Fr + Sa ab 19:30 Uhr

– **im AutomatenSpiel** täglich ab 12:00 Uhr

Die Blinds: 1/2 (nur PokerPro), 2/4, 5/10 und höher

Günstigste Taxe bei allen CashGames im Klassischen Spiel:

– **Blinds 2/4:** Nur 2,- pro Pot, aber erst ab 50erPot + „no flop, no drop“

– **Blinds 5/10 & höher:** Nur 5,- pro Pot, aber erst ab 100er Pot + „no flop, no drop“